

Wimmer schneidert – Tradition mit Zukunft

Entwicklung der Schneiderei Stefan Wimmer:

Die erste Erwähnung der Schneiderei erfolgte im Jahre 1741 an diesem Standort. Seit dieser Zeit wird der Betrieb als Familienbetrieb geführt und an die Erfordernisse der Zeit angepasst.



1987 wurde der Betrieb von Stefan Wimmer von seinen Eltern übernommen. Die Schneiderei Wimmer hat in den letzten Jahrzehnten immer wieder erfolgreiche Akzente gesetzt und sich als führender Herren- und Damenschneider mit Schwerpunkt Trachten mit eigener Lederwerkstatt (Säcklermeister) und im Textilhandel einen sehr guten Namen über die Landesgrenzen hinaus geschaffen. Wichtige Meilensteine waren „Schaudorf mit Schauschneiderei“, „Rochushof – Haus der Meister“ in Salzburg, Kooperation mit der „Meisterstraße“ sowie Messeauftritte im In- und Ausland.

Eigene professionelle Kataloge, Modeschauen, Internet- und Facebook-Auftritt waren weitere erfolgreiche Schritte zum Ausbau der Marke und Bekanntheit.



2015 konnte der Umsatz gegenüber dem Jahr 2014 weiter gesteigert werden. Aufgrund der erfolgreichen Entwicklung 2015, wurde kräftig in Ausbildung und Werbung investiert und das Unternehmen weiter in Richtung Zukunft positioniert.



Die ständig steigenden Umsätze und die größere Warenauswahl machen eine Erweiterung am Stammsitz sinnvoll.

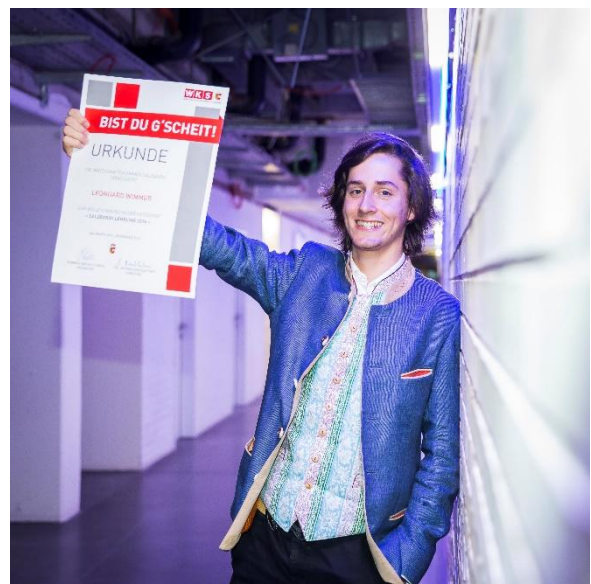
2016 zeigte eine weiterhin sehr erfreuliche Entwicklung. Im Unternehmen arbeiten per 31.12.2016 21 Mitarbeiter, davon 20 Frauen. Zum Teil handelt es sich um Teilzeitarbeitsplätze, die in der Region hochbegehrt sind.

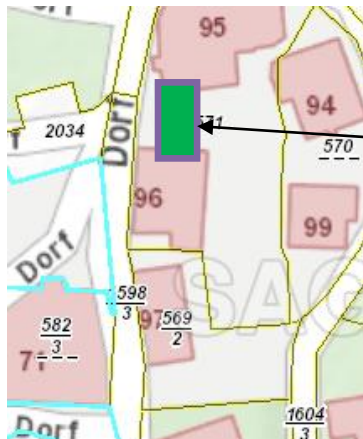


Auf hochqualifizierte Ausbildung wird sehr viel Wert gelegt. Die Erfolge lassen sich sehen. Alle Lehrlinge schlossen das Berufsschulzeugnis mit ausschließlich sehr gut ab.

Bei den Landeslehrlingswettbewerben erreichten die Lehrlinge den 1. Und 2. Platz. Eine Lehrabschlussprüfung wurde mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Zur allergrößten Freude stammt „*der Lehrling des Jahres*“ aus dem Betrieb Stefan Wimmer – Wimmer schneidert.

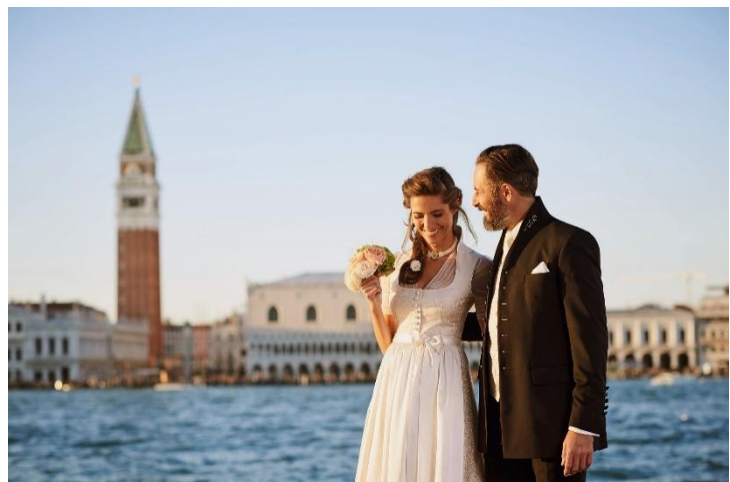




Das Projekt:

Man hat sich entschlossen die Strahlkraft des Standortes Schleedorf wesentlich zu erhöhen. Dazu wird ein neuer Empfangs- und Verkaufsraum die Gebäude Dorf 96 (Verkauf und Schneiderei) und Dorf 95 (altes Schneiderhaus) verbinden und der Verkaufsbereich im Haus 96 ebenfalls erweitert und umgebaut. Das Erdgeschoss des Hauses 95 wird zusätzlich baulich eingebunden.

Eine „Schau-Lederwerksatt“ und ein eigener Bereich „**Hochzeiten**“ sind ebenso angedacht wie Räumlichkeiten für den Internethandel (Fotostudio, Büro, Versand).



Der Komplex wurde vom bekannten Architekten Tom Lechner aus Altenmarkt gestaltet und soll ein Magnet für Kunden aus Salzburg, Bayern und Oberösterreich darstellen. Es kann ein größeres und höherwertigeres Publikum angesprochen werden und es ist auch Raum für neue Kreationen und die Erweiterung des Produktangebotes.



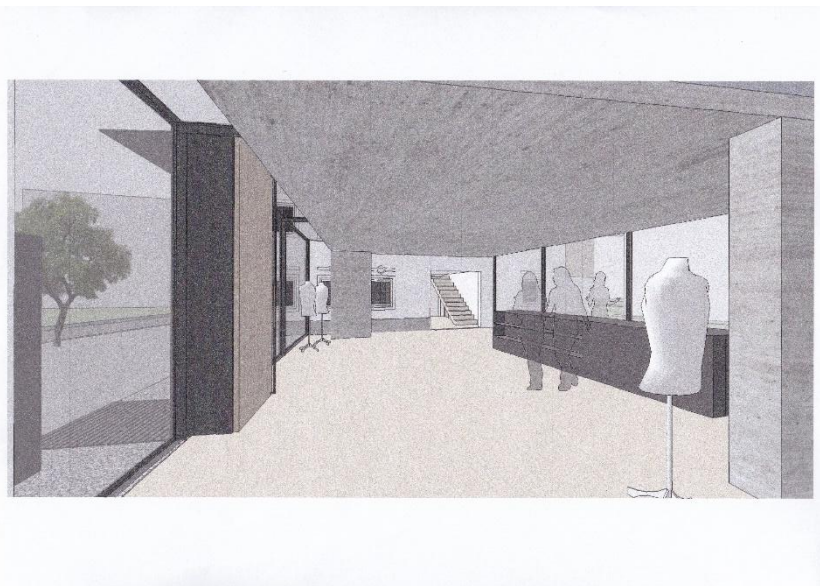
Die zeitliche Umsetzung:

Baubeginn war 2016 mit der Sanierung des alten Schneiderhauses (dem Ursprung des Betriebes)

Weiters erfolgt der moderne Verbindungsbau und die Umbauten und Neugestaltung des bestehenden Verkaufsraumes.

Diese Umbauten sollen bis Sommer 2017 abgeschlossen werden.

Auch die Innengestaltung zeigt die Handschrift des bekannten Architekten Tom Lechner aus Altenmarkt.



Business Plan 2016 bis 2024										
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Bilanz per 31.12.										
Anlagevermögen	375.267	870.000	1.340.000	1.250.000	1.160.000	1.070.000	980.000	940.000	900.000	860.000
Umlaufvermögen	255.866	331.000	337.620	344.372	351.260	358.285	365.451	372.760	380.215	387.819
Rechnungsabgrenzungsposten	18.713	18.713	18.713	18.713	18.713	18.713	18.713	18.713	18.713	18.713
Summe Aktiva	649.846	1.219.713	1.696.333	1.613.085	1.529.973	1.446.998	1.364.164	1.331.473	1.298.928	1.266.532
Eigenkapital	207.083	227.245	204.865	206.617	208.505	210.530	207.696	245.005	282.460	320.064
unversteuerte Rücklagen	24.973	24.973	24.973	24.973	24.973	24.973	24.973	24.973	24.973	24.973
Rückstellungen	46.495	46.495	46.495	46.495	46.495	46.495	46.495	46.495	46.495	46.495
Verbindlichkeiten	371.295	921.000	1.420.000	1.335.000	1.250.000	1.165.000	1.085.000	1.015.000	945.000	875.000
<i>davon Nachrangdarlehen aus Crowdfunding</i>			250.000	235.000	220.000	205.000	190.000	175.000	160.000	-
Summe Passiva	649.846	1.219.713	1.946.333	1.848.085	1.749.973	1.651.998	1.554.164	1.506.473	1.458.928	1.266.532
Gewinn- und Verlustrechnung										
Umsatzerlöse	1.101.969	1.264.225	1.370.000	1.438.500	1.510.425	1.585.946	1.649.384	1.715.359	1.783.974	1.855.333
Sonstige betriebl. Erträge	6.488	6.362	6.362	6.362	6.362	6.362	6.362	6.362	6.362	6.362
Betriebsleistung	1.108.457	1.270.587	1.376.362	1.444.862	1.516.787	1.592.308	1.655.746	1.721.721	1.790.336	1.861.695
Materialaufwand	- 396.329	- 465.000	- 478.950	- 493.319	- 517.984	- 543.884	- 571.078	- 599.632	- 629.613	- 661.094
Personalaufwand	- 404.827	- 508.031	- 523.272	- 568.970	- 586.039	- 633.620	- 652.629	- 722.208	- 751.096	- 781.140
Abschreibungen	- 35.529	- 35.529	- 90.000	- 90.000	- 90.000	- 90.000	- 90.000	- 40.000	- 40.000	- 40.000
Sonstige betriebl. Aufwendungen	- 232.392	- 216.946	- 205.000	- 211.150	- 221.708	- 232.793	- 244.433	- 256.654	- 269.487	- 282.961
Betriebserfolg (EBIT)	39.380	45.081	79.140	81.423	101.056	92.011	97.607	103.228	100.140	96.500
Finanzerfolg	- 7.353	- 9.380	- 32.900	- 32.900	- 32.900	- 32.900	- 32.900	- 32.900	- 32.900	- 32.900
<i>davon Zinsen/Gutscheine für Crowdfunding</i>			- 9.500	12.000	11.500	11.000	10.500	10.000	9.500	2.100
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jahresüberschuss	32.027	35.701	46.240	48.523	68.156	59.111	64.707	70.328	67.240	63.600
Auflösung unverteuerter Rücklagen	382	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung zu unverst. Rücklagen	- 4.213	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000	- 4.000
Jahresgewinn	28.196	31.701	42.240	44.523	64.156	55.111	60.707	66.328	63.240	59.600

Das angestrebte Investitionsvolumen im Rahmen des Crowdinvestings beträgt im Gesamtausmaß bis zu € 770.000,-. Wird die Fundingschwelle von € 50.000,- nicht erreicht, so wird die Investitionssumme dem Anleger unverzüglich, maximal binnen einem Zeitraum von 4 Wochen, auf das von ihm bekanntgegebene Konto in voller Höhe rückerstattet.